

# RS Vwgh 2016/3/30 Ra 2015/09/0139

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.03.2016

## Index

19/05 Menschenrechte

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §7 Abs1 Z3;

MRK Art6;

VwGVG 2014 §17;

VwGVG 2014 §6;

1. AVG § 7 heute
2. AVG § 7 gültig ab 01.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2018
3. AVG § 7 gültig von 01.01.2008 bis 31.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
4. AVG § 7 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2007

## Rechtssatz

Soweit der Rw den Vorsitzenden des VwG deswegen für befangen hält, weil die Begründung des Erkenntnisses einseitig und denunzierend sei, zeigt er im Hinblick auf eine Befangenheit schon deswegen keinen Zulässigkeitsgrund auf, weil es sich dabei um einen inhaltlichen Einwand gegen das Erkenntnis handelt, den der Rw ohnehin insbesondere als Begründungsmangel gegen das angefochtene Erkenntnis geltend machen kann.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2016:RA2015090139.L02

## Im RIS seit

09.06.2016

## Zuletzt aktualisiert am

10.06.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>